

Buch-Tipp: „Welche Freiheit“ – von Dr. Ulrike Ackermann

☒ Da die Freiheitsliebe in unseren Landen nicht sonderlich ausgeprägt ist und die Freiheit überhaupt in schlechtem Ruf steht, gibt es nur wenig potentielle Geistesverwandte. Um ein wenig Wind in die Debatte zu bringen, versammelt die Autorin [Dr. Ulrike Ackermann](#) in ihrer Anthologie [„Welche Freiheit. Plädoyers für eine offene Gesellschaft“](#), die am 7. März erscheint, kluge Köpfe (u.a. André Glucksmann, Maxeiner & Miersch, Necla Kelek, etc), die der Freiheitsunlust zu Leibe rücken. Ausgehend von grundsätzlichen Essays zur Freiheit und Fallstudien hat Ackermann den Bogen bis zu den Freiheiten gespannt, um die es 1989 ging und jenen, die wir heute gegenüber dem radikalen Islam und seinen weichen Formen zu verteidigen haben. Herausgekommen ist ein sehr erquickliches Kaleidoskop, das hoffentlich für Streit sorgen wird. [Hier die Verlagsankündigung des Buches im pdf-Format.](#)